

Sheridanpark

Stadt Augsburg

Planung und Bau des Sheridanparks wurden im Städtebauförderungsprogramm „Stadtumbau West“ mit Mitteln des Bundes und des Freistaates Bayern gefördert.





Der Abzug der amerikanischen Streitkräfte Mitte der 1990er Jahre stellte die Stadt Augsburg vor große Herausforderungen: Für mehr als 200 ha ehemalige Kasernenflächen im Westen der Stadt mussten neue Nutzungen gefunden werden. Städtebauliche Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen schufen den rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmen für das Großprojekt. Es fanden mehrere Planungswerkstätten und Architektenwettbewerbe statt. Die Bürgerschaft beteiligte sich intensiv daran, eine neue Identität für die Areale zu finden.

Als strukturelles Rückgrat der Flächen kristallisierte sich ein vier Kilometer langer Stadtpark heraus. Dieser behebt den Mangel an öffentlichen Grün- und Freiflächen in den angrenzenden Stadtteilen Pfersee und Kriegshaber. Gleichzeitig vernetzt er diese Quartiere miteinander. Die übergreifende Gestaltungsidee für den 60 ha großen Westpark lieferte ein zweistufiger Freiraumplanungswettbewerb. Als erster Abschnitt wurde der Sheridanpark im Süden umgesetzt.

Mäandernde Wege rufen das ehemalige Flusstal der Wertach ins Bewusstsein. Die Bepflanzung mit blattfärbenden Bäumen, Stauden und Gräsern stellt einen Bezug zu Amerikas Prärielandschaften her und erinnert an die abgezogenen amerikanischen Streitkräfte. Zahlreiche Spielplätze für verschiedene Generationen sind in das breite Band der Hauptwege eingewoben. Großzügige Wiesen dienen als Puffer zu den Wohngebäuden am Rand des Parks und bieten der städtischen Fauna einen wertvollen Lebensraum.



PROJEKTDATEN

Anschrift: **Mietek-Pemper-Weg, 86157 Augsburg**
 Maßnahmenträger: **Stadt Augsburg, AGS**
 Landschaftsarchitekten: **Lohaus + Carl, Hannover**
 Gesamtinvestition: **6.900.000 Euro**
 Fördersumme: **3.000.000 Euro**
 Förderprogramm: **Bund-Land-Städtebauförderung „Stadtumbau West“**
 Fertigstellung: **2014**

Städtebauliches Entwicklungskonzept:
BS+, Frankfurt am Main

Ansprechpartner:
**Regierung von Schwaben,
 Sachgebiet Städtebau**



Bildnachweis:
 alle Abbildungen: Stadt Augsburg